

Hier ist der tolle Roman des Weines, zugleich eine hohe Schule der Weinkultur und des würdigen Trinkgenusses, spritzig und witzig, pffiffig und süffig geschrieben aus dem edelsten Geist des Weines

Der Weinpfarrrer von Wachenheim

Das Hohelied des Weines

von

Leopold Reitz

Mit reichem Bildschmuck • Leinen RM 4.50

... Ein wunderliches, aber ein prächtiges Buch... Kauft euch das Buch und freut euch daran, am besten mit einem Glase dabei, aber keinen Rachenputzer und Kräher, und nehmt dazu in euch auf die feinen Zeichnungen von Winzern, Reben, Fabriegeln und Weindörfern der Pfalz, die der Speyerer Karl Graf in das Buch hineingestreut hat.

Reichsfender Saarbrücken

... Sicher ist, daß das Volk (und das sind wir alle), vornehmlich für diesen Fall die, die Wein und Heimat lieben) diesem Buche einen Preis geben wird!

N.S.Z.-Rheinfront, Neustadt

... Ein frohes, ein lustiges, aber auch ein besinnliches Buch. Ein Buch der Heimat, geschrieben aus echter Heimatliebe.

Saarbrücker Landeszeitung

... Der Wein hat seinen klassischen Erzähler gefunden...

Pfälzer Anzeiger

... Dieses vergnügte Büchel der Heimat und des Weins...

Generalanzeiger, Ludwigshafen

Dieses Buch ist ein Kunstwerk um den Wein und seine ausströmende Lebensfreude und um die Wahrheit, die ihm innewohnt... So haben die Pfalz und ihre edelwüchsigsten Weine ihr Buch, in welchem jedes Wort wirkt wie aus der Rebe gewachsen und durch die zierliche Holzkelter getrieben.

Saardeutsche Illustrierte Zeitung

Ⓜ

HÄUSEN VERLAG / SAARLAUTERN